



Mit Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V. in Lutherstadt Wittenberg eine/n

Projektmitarbeiter:in für das Projekt "sus et judaei" – Schmähplastiken in Sachsen-Anhalt

Mit dem Projekt entwickelt die Ev. Akademie Sachsen-Anhalt ein modulares Konzept zur Vermittlung von sog. „Judensau“ Schmähplastiken am Beispiel der Stadtkirche St. Marien Wittenberg und Kirche St. Stephani Calbe (Saale) mit dem Ziel,

- über diese Bildwerke in Sachsen-Anhalt und deren Potenzial für den Transport antisemitischer Haltungen aufzuklären
- an den exemplarischen Orten unter Einbeziehung jüdischer Kooperationspartner:innen Wege zu suchen, sich von diesem antisemitischen Potenzial deutlich zu distanzieren und die enthaltene Beschimpfung zu brechen
- einen Beitrag dazu zu leisten, dass Jüdinnen und Juden sich von diesen Figuren in ihrer schmähenden und beschimpfenden Aussage heute nicht mehr getroffen fühlen.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Umfassende Kenntnisse in mindestens einer der folgenden wissenschaftlichen Fachdisziplinen: Pädagogische, kunstwissenschaftliche oder historische Studiengänge, Antisemitismusforschung, Judaistik, Theologie oder vergleichbare Qualifikationen.

Aufgaben:

Der/die Stelleninhaber:in

- entwickelt Bildungsmaterialien zum Thema
- koordiniert Bildungs- und Informationsveranstaltungen zum Thema an der Evangelischen Akademie sowie mit und an den beiden genannten Modellorten
- leistet eine fachliche Vernetzung zum Diskurs in Deutschland und unterstützt die Leitung der Ev. Akademie Sachsen-Anhalt e.V. bei der Antragsstellung für eine weitere Fachtagungen zum Thema
- vernetzt weitere betroffene Orte und Kirchgemeinden mit Schmähplastiken in Sachsen-Anhalt und bezieht diese in den Verlauf des Projektes mit ein.

- unterstützt örtliche Akteure in der Vorbereitung und Durchführung eigener Projekte
- vernetzt Organisationen und Arbeitsgruppen sowie Akteure der jüdischen Gemeinschaft und des jüdisch-christlichen Dialogs mit Bezug auf das Projektthema
- ist zuständig für Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation zu allen Arbeitsschritten

Wir erwarten:

- Kenntnisse über den aktuellen Forschungsstand zum Thema
- die Fähigkeit, sich auf der Grundlage fachwissenschaftlicher Erkenntnisse im Kontext aktueller Entwicklungen selbstständig und eigenverantwortlich Konzepte und Projekte zu entwickeln, umzusetzen und zu evaluieren
- Kenntnisse zielgruppenorientierter, methodisch-didaktische Konzepte der Vermittlung von Wissen und Informationen
- Erfahrung im Arrangement von Lernprozessen und der Moderation von Diskursen

Wir bieten:

- ein hohes Maß an eigenverantwortlicher Tätigkeit
- Mitarbeit in einem interdisziplinären, ambitionierten Team in der Ev. Akademie
- Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten bezogen auf das Arbeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten & mobiles Arbeiten
- Vergütung nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland Ost (KAVO EKD-Ost) in der Entgeltgruppe 10.

Der Umfang der Stelle beträgt 50 Prozent. Dienstsitz ist Lutherstadt Wittenberg. Die Stelle ist auf befristet bis zum 31.12.2022 (Verlängerung u. U. möglich).

Für Rückfragen zum Projekt wenden Sie sich direkt an Akademiedirektor Christoph Maier (03491-49880). Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail (nur pdf) **bis zum 11.04.2022** an die

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V.
Direktor Christoph Maier
Schlossplatz 1d
06886 Lutherstadt Wittenberg
Mail: bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de
www.ev-akademie-wittenberg.de